

Pressemitteilung des Sächsischen Volkshochschulverbandes e. V.

Chemnitz, 23. Januar 2012

„Seele gut – alles gut?“

4. Bundesfachkonferenz Gesundheit im TIETZ eröffnet

Bernd Ruscher, Betriebsleiter des Eigenbetriebs „Das TIETZ“ der Stadt Chemnitz, und Matthias Weber, Vorstandsvorsitzender des Sächsischen Volkshochschulverbandes e. V., eröffneten heute die zweitägige Fachkonferenz zur gesundheitlichen Bildung der deutschen Volkshochschulen.

Zur 4. Bundesfachkonferenz Gesundheit sind für den 23. und 24. Januar 2012 insgesamt 147 Gäste aus ganz Deutschland nach Chemnitz gereist, um sich im TIETZ über die neusten Entwicklungen im Bereich der gesundheitlichen Bildung der Volkshochschulen zu informieren.

Im Fokus der Fachbeiträge steht das Thema psychische Gesundheit, das vor dem Hintergrund steigender Arbeitszeiten und Mehrbelastung im Job immer stärker an Bedeutung gewinnt. „Das Thema Gesundheit ist unmittelbar mit beruflicher Weiterbildung verknüpft“, schätzt Ulrich Aengenvoort, Verbandsdirektor des Deutschen Volkshochschul-Verbandes e. V. und Spitzenreferent der Konferenz, den Stellenwert der gesundheitlichen Bildung ein. „Wenn es wahr ist, dass Arbeitszeiten steigen, Menschen im Job mehr Belastungen ausgesetzt sind und diese Entwicklungen zu Lasten der Gesundheit von Arbeitnehmern gehen, ist es wichtig, nicht nur das Wissen von Fachkräften zu aktualisieren, sondern vor allem deren Gesundheit nachhaltig zu fördern“, erklärt er seinen Standpunkt weiter. „Daraus ergeben sich für die Volkshochschulen diverse Verpflichtungen und Chancen in ihrer Programmgestaltung“, resümiert Aengenvoort seinen Beitrag.

Laut OECD-Studien leidet mittlerweile jeder fünfte Arbeitnehmer unter psychischen Erkrankungen. Den Studien zufolge wirken sich diese Erkrankungen auf die Produktivität der Arbeitnehmer, aber auch auf das Arbeitsklima aus.

Das Programm der Konferenz erhalten Sie anbei.

Zum Bild (IMG_7724_edit.jpg):

Ulrich Aengenvoort, Verbandsdirektor des Deutschen Volkshochschul-Verbandes e. V., im Gespräch mit Anette Borkel, Volkshochschule Hamburg und Vorsitzende im Bundesarbeitskreis Gesundheit im Deutschen Volkshochschul-Verband e. V.

Ihre Fragen beantwortet:

Claudia Knabe, Sächsischer Volkshochschulverband e. V., Fachreferentin für den Programmbereich Gesundheit

Telefon: 0371 35427-58

E-Mail: knabe@vhs-sachsen.de